Zeitschrift: Schweizer Heimwesen : Fachblatt VSA
Herausgeber: Verein für Schweizerisches Heimwesen
Band: 60 (1989)
Heft: 10

Anhang: VSA : Stellenanzeiger
Autor: Verein für Schweizerisches Heimwesen

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 27.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

VSA

Verein für Schweizerisches Heimwesen

Nr. 10 Oktober 1989 Laufende Nr. 668

Stellenvermittlung: Tel. 01 383 45 74

Sprechstunde für Stellensuchende: Dienstag- und Donnerstagnachmittag.
Voranmeldung unbedingt nötig. Das Telefon kann an diesen Nachmittagen nicht bedient werden.

Der Stellenanzeiger VSA erscheint zweimal monatlich
(ausser Ende Juli)

Insertionspreise

1/8 Seite	Fr. 129.–	2/8 Seite	Fr. 361.–
1/6 Seite	Fr. 176.–	3/8 Seite	Fr. 407.–
1/4 Seite	Fr. 270.–	1/2 Seite	Fr. 547.–

Inserate ohne Erscheinungstermin werden grundsätzlich in der nächsten Ausgabe publiziert. Die Stellenvermittlung behält sich aber eine gewisse Dispositionsfreiheit vor.

Allgemeiner Wiederholungsrabatt 10 % / VSA--Mitglieder-Rabatt: 28 % (nur auf direkt aufgegebenen Inseraten)

Fachblatt-Ausgabe

- erscheint am 15. des Monats
- Annahmeschluss für Inserate: am letzten des Vormonats
- Einsendeschluss für Stellensuchende **Rubriken:** am 24. des Vormonats

Separat-Ausgabe des Stellenanzeigers

- erscheint am letzten Tag des Monats
- Annahmeschluss für Inserate: am 15. des Monats
- Einsendeschluss für Stellensuchende: am 10. des Monats (Rubriken)

Direkte Vermittlung von Personal in Heime für Kinder, Jugendliche, Behinderte und Betagte:

Vermittlungsgebühr (wird vom Arbeitgeber bezahlt):

Für VSA-Heime	8 Prozent eines Brutto-Monatsgehaltes
Nichtmitglieder	10 Prozent eines Brutto-Monatsgehaltes

Kosten für Stellensuchende über VSA(Rubriken):
viermalige Publikation im Stellenanzeiger während 2 Monaten Fr. 30.–

Postadresse: Stellenvermittlung VSA, Seegartenstrasse 2, 8008 Zürich
Tram 2 oder 4, Haltestelle Kreuzstrasse oder Feldeggstrasse

Stellenanzeiger

Liste der Stellengesuche / Inserate

Stellengesuche

Interessenten rufen uns an (01 383 45 74), wir geben – soweit möglich – Auskünfte über die ausgeschriebenen Personen. (Bei Vertragsabschluss erheben wir eine bescheidene Vermittlungsgebühr – siehe oben.)

A Lehrer(innen), Heilpädagogen(innen), Werkmeister.

A-20 Schweizer **Physiotherapeutin** (42) mit BobathAusbildung, Büroerfahrung und Fremdsprachen, ab 1. Januar 1990 in berufsbegleitender Ausbildung im HPS Zürich, sucht ab sofort oder später eine zirka **40-%-Stelle,** an der sie für Praktika noch zusätzlich zirka 10 Wochen pro Jahr abwesend sein kann. Dauer zirka 3 Jahre. **Grossraum Zürich.**

A-21 Dipl. **Gymnastikpädagogin/dipl. Motopädin** (27), mehrjährige Berufserfahrung mit geistig- und mehrfachbehinderten Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen; nach einer Weiterbildung in Psychomotorik suche ich wieder eine **feste Stelle in Sonderschule, Schule, Heim** usw. Eintritt sofort oder nach Vereinbarung. **Bern und Umgebung.**

A-22 **Sozialarbeiter/Aktivierungstherapeut** sucht Stelle in einer sozialen oder therapeutischen Aufgabe; Heimerfahrung, Bürokenntnisse. Ich stelle mir eine Arbeit im Büro vor mit einer dieser genannten Aufgaben (Heim, Beratungsstelle) oder als Gruppenleiter in der Aktivierungstherapie, Altersarbeit. Raum **Schaffhausen, Winterthur, Zürich, Thurgau.**

A-23 Dipl. Psychologin/Sekretärin (35) mit mehrjähriger Erfahrung in Behinderten-Betreuung sucht **Wiedereinstieg in die Behinderten-Arbeit.** Teilzeit 30–40 % (kein Abend- und Wochenenddienst möglich). Bevorzugte Gegend: **Zürich, linke Seeseite und Umgebung.** Eintritt ab sofort möglich.

B Heimleitung, Verwaltung, Fürsorge, Sozialarbeit, hauswirtschaftliche Betriebsleiterinnen, kaufmännische Angestellte, diverse Berufe,

B-49 **Dipl. Psych.-Pfleger** sucht neue Aufgabe in der **Heimleitung.** Zurzeit Leitung eines Altersheimes mit 30 Pensionären. Erwünscht wäre anspruchsvolle, vielseitige und selbständige Arbeit. **Raum AG; ZH; LU; BE; SO; SH.** Eintritt November 1998 oder nach Vereinbarung.

B-52 Ehemalige Hauswirtschaftslehrerin, Heimleiterstellvertreterin, möchte wieder selbständig arbeiten und sucht deshalb eine Stelle als **Heimleiterin** in Alters- und Pflegeheim. SRK-Grundpflegekurs/Heimleitergrundkurs absolviert. Es müsste Zeit für den Aufbaukurs gewährt werden. Stellenantritt Februar 1990. **Region SO, LU, AG, BL.**

B-53 Dipl. Erzieher (35) mit abgeschlossenem Grundkurs in Heimleitung und langjähriger Erfahrung mit verhaltensauffälligen Kindern (4½ Jahre Gruppenleiter einer Beobachtungsgruppe) sucht neue Herausforderung im Bereich **Heimleitung** (externes Wohnen), **Erziehungsleitung, Werkstattleitung** (gel. Elektromech.) oder **Sozialarbeit. Raum Zürich/Winterthur/Nordostschweiz.** Eintritt ab Mitte Februar 1990 möglich.

B-54 **Führungspersönlichkeit** (32) mit Ausbildung und langjähriger Erfahrung im pädagogischen Bereich sucht neue Herausforderung. Region **Olten, Aarau, Zürich.** Stellenantritt nach Vereinbarung.

B-55 **Heimleiterstellvertreterin,** Heimleitergrundkurs absolviert, wünscht sich vertiefte Einsicht in administrativem Bereich. Gesucht zirka 1jährige **Praktikumsstelle** in Sekretariat (auch Buchhaltung) in Alters- und Pflegeheim. Möglicher Arbeitsbeginn Februar 1990. Raum **LU/AG/SO/BL.**

B-56 40jähriger **Buchhalter/Administrator,** einsatzfreudig, mit grosser Erfahrung in Sozialwesen, Treuhand, Bank usw., teamfähig, bilanzsicher, EDV-Anwender, sucht neue Herausforderung. **Raum ZH, ZG, SH.** Eintritt Frühjahr 1990.

B-57 Suche **neuen Wirkungskreis** in **leitender Funktion.** Bin 45, mehrjährige Heimerfahrung mit Behindertengruppen (Geistigbehinderte und Verhaltensauffällige sowie dissoziale Jugendliche) im Werkstattbereich. Handwerkliche Berufsausbildung mit zusätzlicher Weiterbildung in Psychologie und dipl. Erzieher. Leitungserfahrung in verschiedenen Bereichen. Zurzeit in ungekündigter Stelle. Bevorzugte Aufgabe in gruppenübergreifender oder beratender Tätigkeit im **Raum Zürich.** Eintritt nach Vereinbarung.

B-58 Kaufm. Angestellter/dipl. Erzieher (38) sucht Stelle in **Heimadministration, in der Betreuung/Verwaltung** oder auf einer **Beratungsstelle.** Eintritt nach Vereinbarung, nicht ortsgebunden.

C Erzieher(innen), Gruppenleitung, Kindergärtnerinnen, Krippengehilfinnen, Kinderpflegerinnen.

C-79 Dipl. Psychologin/Sekretärin (35) mit mehrjähriger Erfahrung in Behinderten-Betreuung sucht **Wiedereinstieg in die Behinderten-Arbeit.** Teilzeit 30–40 % (kein Abend- und Wochenenddienst möglich). Bevorzugte Gegend: **Zürich,** linke Seeseite und Umgebung. Eintritt sofort möglich.

C-80 Ich (24, Deutsche, ohne Arbeitsbewilligung) suche eine Stelle als **Heilerziehungspflegerin,** Erzieherin, Pflegerin, Betreuerin für **Psychisch-, Geistig-, Körperbehinderte (ab 70 %) im Raum Zürich, St. Gallen, Bern.** Eintritt ab Oktober 1989.

C-81 Dipl. **Sozialpädagoge/-arbeiter** (29), kath., ledig, Deutscher ohne Arbeitsbewilligung, mit zusätzlicher handwerklicher Berufsausbildung, zurzeit als Stellv. Heimleiter und Gruppenleiter in einem Wohnheim für körper- und geistigbehinderte Erwachsene tätig, sucht gleichwertige **Aufgabe im Behinderten- oder Altersbereich. Raum St. Gallen, Basel, Zürich bevorzugt.** Eintritt nach 6wöchiger Kündigungsfrist möglich.

C-82 **Diplompädagoge** (30), Schwerpunkt Sonderpädagogik (geistig- und psychisch Behinderte), Deutscher, ohne Arbeitsbewilligung, zurzeit in ungekündigter Stellung, sucht neue verantwortungsvolle Aufgabe, bevorzugt in gruppenübergreifender oder beratender Tätigkeit. Erfahrung im Heimbereich, in Behindertenwerkstatt, in Erwachsenenbildung und Förderung schwer Geistigbehinderter vorhanden. **Region Bern, Berner Oberland.**

C-83 **Dipl. Erzieherin** mit 10jähriger Berufserfahrung möchte sich ab 1. Dezember in einer Tagesstätte/Therapeutischen Wohngemeinschaft usw. einsetzen. Sozialpädagogische Tätigkeit im Rahmen von geistigbehinderten Menschen, Drogenabhängigen. Wenn möglich Teilzeitarbeit. Stadt **Zürich, Bern, Kanton Bern.**

C-84 Ich (31) suche eine Stelle als **Betreuerin/Miterzieherin** in einem Kinderheim oder Behindertenheim in der **Stadt Zürich,** zirka 70 %. Erfahrung im pflegerischen Bereich (Alters- und Pflegeheim) sowie Arbeit mit Kindern (Hort und Musikunterricht). Eintritt sofort möglich.

C-85 Ich (24) suche auf Januar 1990 eine Stelle als **Miterzieherin** in Schülerheim für verhaltensauffällige Kinder und Jugendliche. Gerne auch mit Mädchen. Heimerfahrung vorhanden. **Region Ostschweiz und Kanton Zürich.** Möglichkeit zur BSA-Ausbildung Bedingung, da ich im Aufnahmeverfahren an der Schule für Soziale Arbeit bin.

C-87 Ich (24) suche ab sofort in den **Regionen Bern, Biel, Freiburg eine Stelle als Miterzieher** in einem Heim für erziehungsschwierige Jugendliche. Ich möchte später eine Schule für Sozialarbeit oder Heimerziehung besuchen.

C-88 Kleinkinderzieherin mit Heimerfahrung sucht **Stelle** in einem Kinderheim in der **Stadt Zürich.** Wenn möglich möchte ich ab Anfang nächsten Jahres Teilzeit (zirka 60 %) arbeiten. Stellenantritt ab sofort möglich.

C-89 **Dipl. Kinderkrankenschwester** (24) sucht eine Stelle als Pflegerin, Betreuerin, Miterzieherin in einem Heim für behinderte Kinder oder Jugendliche. **Raum Winterthur, Zürich.** Beginn nach Vereinbarung.

C-90 Orthopädiemechaniker (41) mit Heimerfahrung in Behindertenbetreuung, derzeit in einem Pflegeheim mit POS-Betagten tätig, sucht auf Anfang 1990 Stelle als **Betreuer/Miterzieher** in einem Heim für geistig oder körperlich Behinderte oder in Soz.-therap. Wohnheim. Ich möchte im Herbst 1990 die VPG-Ausbildung beginnen. **Region BE, ZH, SG.**

C-91 Ich suche eine Stelle als **Pflegerin, Betreuerin, Erzieherin** für geistig oder körperlich **Behinderte. Wenn möglich nur 80 %. Stadt Zürich.** Eintritt nach Vereinbarung.

D Heimgehilfinnen ohne Ausbildung, Praktikanten und Praktikantinnen.

D-44 24jähriger Mann sucht eine **Praktikumsstelle** in einem Heim oder auch in kleinerer Gemeinschaft mit verhaltensauffälligen Kindern. Dies im **Kanton Schaffhausen, ich bevorzuge das Klettgau.** Stellenantritt ab sofort möglich.

D-45 Junge Frau (23) mit Kleinkind sucht **Praktikumsstelle,** wo sie auch wohnen könnte. Würde auch nebenbei als Koch zur Seite stehen. Gegend unwichtig. Eintritt ab sofort möglich.

D-47 Mann (26) sucht **Praktikum** in einem Heim mit normalbegabten Kindern (Aufnahmebedingung für Kindergartenseminar, das ich im Herbst 90 beginnen möchte). Stellenantritt Januar 1990, evtl. früher. **Raum Zürich und Umgebung.**

D-48 Landwirt (24) sucht Stelle als **Miterzieher** in Kinder- oder Jugendheim. Region **Frauenfeld oder Winterthur.** Eintritt Mai 1990 oder später.

D-49 Ich (18) suche eine Stelle als **Praktikantin** in einem Kinderheim für normalbegabte Kinder. Raum Kanton **AG, ZH.** Eintritt ab 1. Mai 1990.

D-50 Ich, Maturandin (19), suche **Praktikumsstelle** in einem Heim für verhaltensauffällige Kinder oder Geistigbehinderte. Ich möchte später Heilpädagogik studieren. Eintritt ab Ende Oktober 1989, **Kanton Zürich.**

D-51 Suche ab Ende November Stelle als **Praktikant** (26) mit Jugendlichen. Ich möchte mich später auf Sozialarbeit ausrichten. **Stadt Zürich.**

D-52 21jährige Disponentin sucht auf Januar/Februar 1990 **Praktikumsstelle** für ein halbes Jahr in Heim oder Wohngemeinschaft. Ich möchte gerne im Herbst 1990 eine Ausbildung als Heimerzieherin absolvieren. Raum **Winterthur und Umgebung.**

D-53 Junge Frau, 21jährig, sucht nach 1½ Jahren Vorpraktikum mit normalbegabten Kindern, Geistigbehinderten, Gehörlosen und verhaltensauffälligen Jugendlichen ein Heim, um das **Praktikum** während der **berufsbegleitenden Ausbildung** für Heimerziehung Basel (BAHEBA) absolvieren zu können, wenn möglich im **Kanton Zürich.**

D-54 Paar sucht Stelle auf dem Land. Sie (24) **Miterzieherin,** er (36) **Allrounder,** Möglichkeit zu berufsbegleitender Ausbildung gewünscht.

E Pflegeberufe, Spitalhilfen, Köchinnen, Hausangestellte, Hausburschen usw.

E-24 Ich (44) suche eine Stelle als **Näherin/Büglerin** in einem Altersheim oder Spital im **Raume Chur.** Eintritt ab sofort möglich.

E-25 Pensionierter **Koch** übernimmt Tageseinsätze in der Heimküche. Eintritt ab sofort möglich. **Raum Luzern.**

E-26 **Ehepaar** sucht Stelle in Heim: Er (30), Handwerker, sucht Stelle als **Hilfs-Hauswart,** Arbeitspensum zirka 60–70 %, und sie, kaufm, Angestellte, Stelle zirka 60 % in Büro oder als **Mithilfe bei den Pensionären.** Eintritt nach Vereinbarung. Region unwesentlich.

E-27 Ich, 50jähriger Mann, suche Stelle im **Technischen Dienst,** Hauswart, auch Küchendienst, in Alters-, Pflegeheim, Spital, evtl. Kinderheim. Bevorzugte Gegend **Ostschweiz inkl. Zürich.** Stellenantritt ab 1. November 1989.

E-28 Auf Januar/Februar 1990 suche ich einen neuen **Wirkungskreis.** Ich bin **Hausw. Angestellte** und Rotkreuzhelferin, verkauft habe ich auch schon. Da und dort habe ich auch hausw. Weiterbildung besucht.

F Pflegeberufe.

F-5 **Dipl. Krankenpfleger** (29, ohne Arbeitsbewilligung) sucht Stelle in Altersheim, Psychiatrischer Klinik oder Heim für Körperbehinderte im Kanton **ZH, BE, SH** oder anderen deutschsprechenden Kantonen. Eintritt nach Vereinbarung.

F-6 **Dipl. Psychiatrie-Schwester** (35) sucht eine neue Herausforderung als **leitende Schwester** in kleinerem, evtl. mittelgrossem Altersheim. **Stadt Zürich** bevorzugt. Mehrjährige Erfahrung in Spitex-Krankenpflege und Altersheim. 80-%-Anstellung angenehm.

F-7 Einsatzfreudiger Deutscher (33, ohne Arbeitsbewilligung) mit Rettungssanitäterausbildung sucht Stelle in einem Krankenheim, Pflege- oder Altersheim als **Hilfspfleger.** Erfahrung im Pflegeberuf. Raum **Zürich oder nähere Umgebung.** Eintritt nach Absprache.

Stellengesuche

Junger dynamischer, graduierter

Sozialpädagoge

aus Würzburg/BRD **sucht** neuen Wirkungskreis in der Deutschschweiz.

Langjährige Erfahrung in der Bildungs-, Beratungs- und Erziehungsarbeit, sowie in der Lebensberatung mit Menschen verschiedenen Alters, ausserdem in der Sprachheilarbeit mit Kindern (derzeit in der Frühförderung einer Sprachheilschule tätig). Besitzt grosses Einfühlungsvermögen und hat hohe ethische/geistige Grundsätze und Führungsqualitäten. Sehr gute Englischkenntnisse, sowie Italienisch.

Gesucht wird verantwortungsvolle Tätigkeit mit therapeutisch-beratenden Aufgaben, vorzugsweise mit jüngeren Menschen. Offerten unter Chiffre 3MOGEJ757 Mosse Annoncen AG, Postfach, 8025 Zürich.

10.38

Offene Stellen

Pestalozziheim
Buechweid
Russikon

sucht nach Vereinbarung

Erzieherinnen

zur Ergänzung von Dreierteams, die Wohngruppen von 6 bis 8 leicht geistigbehinderten Kindern im Schulalter betreuen.

Wir bieten ein abwechslungsreiches und interessantes Wirkungsfeld in Zusammenarbeit mit Kinderpsychiater, optimale Anstellungsbedingungen sowie schön gelegene, grosszügige Räumlichkeiten (zum Beispiel Hallenbad).

Zur Verfügung steht eine ansprechende 2-Zimmer-Wohnung.

Ferner suchen wir

Erzieher-Praktikanten/innen

Mindestalter 20 Jahre; Dauer 6 bis 12 Monate.

Gerne erteilen wir Ihnen weitere Auskünfte oder nehmen Ihre schriftliche Bewerbung entgegen.

P. Kramer, Pestalozziheim Buechweid, 8332 Russikon,
Tel. 01 954 03 55.

8A.19

EVANGELISCHES SCHULHEIM AUF DEM FREIENSTEIN

Wir suchen dringend eine/einen Kollegin/Kollegen als

Erzieherin/Erzieher

in eine Gruppe von acht verhaltensauffälligen Kindern.

In den Gruppen arbeiten wir in 3er- respektive 4er-Teams.

Was wir erwarten:

- eine Ausbildung in Sozialpädagogik, Heimerziehung oder in einem verwandten Beruf
- Heimerfahrung wünschenswert
- Freude an der Arbeit mit Kindern
- Teamfähigkeit
- Bereitschaft zu unregelmässiger Arbeitszeit
- einfach eine/n gute/n Kollegin/Kollegen

Was wir bieten:

- Supervision
- Zusammenarbeit mit KJPD
- Weiter- und Fortbildungsmöglichkeiten
- Entlöhnung nach kantonalen Ansätzen
- 4 Wochen Ferien und 4 Wochen Kompensation
- ein gutes Betriebsklima
- selbständiges Arbeiten in einem 3er- respektive 4er-Team

Wir freuen uns auf Ihren Anruf.

Auskunft erteilt Ihnen der
Heimleiter, Guido Roppel,
Telefon 01 865 01 17.

9.20

neuhof-stiftung
schweiz. pestalozziheim 5242 birr

Der Neuhof ist ein offenes Jugendheim und dient der Erziehung, Berufsbildung und sozialen Integration von männlichen Jugendlichen im Alter zwischen 15 und 20 Jahren.

Wir suchen einen/eine

Gruppenleiter/ Gruppenleiterin

und einen/eine

Erzieher/Erzieherin

Für diese Aufgabe in einem Viererteam eignen sich initiative, kreative Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, welche Jugendliche mit Geschick führen und individuell fördern können.

Wir bieten:

- Praxisberatung und Supervision
- interne und externe Fort- und Weiterbildung
- zeitgemässe Besoldung und Sozialleistungen

Nähere Auskunft erteilt Ihnen gerne der Leiter,
Andreas Hofer, Tel. 056 94 94 61.

Richten Sie bitte Ihre Bewerbung an die
Leitung des Schweizerischen Pestalozziheims
Neuhof, 5242 Birr.

8A.22

Werkstätte und Wohnheim
Buecherwäldli, 9240 Uzwil

Für die Betreuung, Förderung und Weiterbildung im lebenspraktischen Bereich der uns anvertrauten, geistig behinderten Männer und Frauen suchen wir

Betreuer / Betreuerin

auf eine unserer Wohngruppen.

Wenn Sie diese schöne Aufgabe anspricht, wenn Sie Erfahrungen im sozialen Bereich oder in der Betreuung von Menschen gesammelt haben oder eine Ausbildung im sozialen/pflegerischen Bereich mitbringen, dann vereinbaren Sie doch mit uns ein Informationsgespräch.

Interessenten/innen mit Lebenserfahrung, die sich beruflich verändern oder wieder in einen Beruf einsteigen wollen, bieten wir interessante, berufsbegleitende Ausbildungsmöglichkeiten bei voller Entlöhnung.

Vereinbaren Sie bitte mit unserem Heimleiter, Herrn M. Sieber, ein Informationsgespräch, Tel. 073 51 42 51, oder richten Sie Ihre Bewerbung an:

Heilpädagogische Vereinigung, Postfach, 9240 Uzwil.

9A.7

Sprachheilschule St.Gallen

Zur Betreuung einer Bubengruppe mit sechs sprachbehinderten Schülern in unserem Wocheninternat suchen wir auf Jahresbeginn 1990

eine Erzieherin / einen Erzieher

Wir bieten eine anspruchsvolle Stelle mit den Vorteilen eines Wocheninternates.

Wir erwarten eine belastbare, teamfähige und aufgeschlossene Persönlichkeit.

Bewerbungen sind zu richten an:

Sprachheilschule St. Gallen,
Höhenweg 64, 9000 St. Gallen.

Auskunft erteilt der Internatsleiter:
H. Pesler, Tel. 071 27 83 27.

Unser Internat verfügt zudem wieder über freie Praktikumsstellen.

9A.10

STIFTUNG GLATTAL UND UNTERLAND
– Werkstätte und Wohnheim für Behinderte –

Unser Wohnheim verändert sich, und es entsteht ein neues Heimkonzept. Wir streben eine ganzheitliche Betreuungsform innerhalb einer lebendigen Lebensgemeinschaft an. Das bedeutet Mitgestaltung in wesentlichen Fragen der pädagogischen Arbeit und Übernahme von Verantwortung und Kompetenzen.

Für unser KLEIN-WOHNHEIM mit 11 geistig behinderten Erwachsenen suchen wir eine(n)

Sozialpädagoge/ Sozialpädagogin

für die pädagogische Führung und Stellvertretung der Heimleitung.

In unserem Wohnheim, welches in einer Wohnsiedlung untergebracht ist, leben geistig behinderte Erwachsene. Zu den Aufgaben der Betreuer gehören unter anderem auch die Verantwortung für die behindertengerechte Arbeit mit den Pensionären, Freizeitgestaltung, Kontakt mit Werkstätten und Versorgern usw.

Wir bieten Ihnen selbständiges Arbeiten in einem kleinen Team, externes Wohnen, Fortbildung, Weiterbildung, 5 Wochen Ferien, sowie die fortschrittlichen Anstellungsbedingungen der Stiftung Glattal und Unterland.

Wir erwarten eine abgeschlossene Ausbildung in Heimerziehung, Gemeinwesenarbeit und Sozialarbeit, und die Bereitschaft, sich mit den Aufgaben der Führung von behinderten Erwachsenen im lebenspraktischen Bereich aktiv auseinanderzusetzen.

Ihren Stellenantritt haben wir auf den 1. November 1989 vorbereitet, oder nach Vereinbarung.

Sie bewerben sich bei der
Stiftung Glattal und Unterland,
Geschäftsführung, Bahnhofstrasse 11, 8180 Bülach,
Telefon 01 860 08 55.

Auskünfte erteilt Ihnen gerne
Frau J. Kellenberger, Heimleitung,
Telefon 01 860 70 11.

9A.19

Evang. Schulheim Langhalde, Abtwil

Zur Ergänzung unseres Mitarbeiterbestandes suchen wir nach Vereinbarung

Erzieherin/Erzieher

in unser Schulheim für normalbegabte und leicht lernbehinderte Kinder.

Wir erwarten von Interessenten eine der Aufgabe entsprechende Ausbildung oder die Bereitschaft zu einer berufsbegleitenden Aus-/Weiterbildung.

Das Schulheim Langhalde liegt an bevorzugter Lage am Stadtrand von St. Gallen.

Bewerbungen oder Anfragen sind zu richten an

Herrn Reto Lareida, Heimleiter,
Evangelisches Schulheim Langhalde, 9030 Abtwil,
Tel. 071 31 19 22.

6.5

Stiftung Waldheim,
Heime für mehrfach Gebrechliche in Rehetobel, Lachen/AR, Trogen und Teufen.

Für unser Heim Bellevue in Lachen/AR, 880 m.ü.M. (ob Walzenhausen), suchen wir auf **Herbst/Winter 1989**

Heimleiter/Heimleiterin

In diesem Wohnheim mit Beschäftigung, umgeben von einem grossen und sehr schönen Garten-, Wiesen- und Waldareal mit diversen Tieren, leben 36 geistigbehinderte Männer.

Wir erwarten:

- abgeschlossene Ausbildung in erzieherischer/heilpädagogischer oder pflegerischer Richtung
- mehrjährige Führungserfahrung
- ausgeglichene, belastbare Persönlichkeit
- organisatorische Fähigkeiten
- absolvierter Heimleiterkurs (bzw. Absolvierung eines solchen nach Eintritt in die Stiftung)
- Führerschein

In diesem Heim bieten wir Ihnen einen sehr interessanten und vielseitigen Aufgabenbereich.

Wir erwarten nicht, dass Sie

keinen Lohn

verlangen; wir wünschen jedoch, dass Sie bereit sind, bei uns einen langfristigen Einsatz zu leisten, wird das Heim doch in zirka 2 bis 3 Jahren um einen Therapietrakt erweitert. Sie sollten dannzumal aktiv in der Planung mitarbeiten.

Für genauere Informationen bzw. für schriftliche Bewerbungen wenden Sie sich bitte an unseren Gesamtheimleiter, C. Frehner, c/o Heim Morgenlicht, 9043 Trogen, Tel. 071 94 11 22.

9.15

Heilsarmee
Kinderheim «Sunnemätteli»
8344 Bäretswil
Telefon 01 939 11 88

Für unsere zwei gemischten Gruppen (je 8 Kinder im Alter zwischen jährig bis Schulaustritt) suchen wir per sofort oder nach Übereinkunft

Erzieher(innen)

oder

Praktikantinnen

Für unsere Heimküche suchen wir

1 Teilzeitköchin

(zirka 5 mal 4 Stunden pro Woche).

Fühlen Sie sich angesprochen? Bitte richten Sie Ihre Bewerbung an die Heimleitung,

S. und K. Ammann-Fuhrer

7.2

Wir suchen auf den 22. Oktober 1989 oder nach Vereinbarung

Erzieherin und Miterzieherin

für eine Gruppe von sieben sehbehinderten und blinden Knaben und Mädchen im Schulalter.

Wir erwarten:

- Einsatzfreude und Belastbarkeit
- Bereitschaft zur Förderung der Kinder im lebenspraktischen und sozialen Bereich
- Teamfähigkeit und Humor

Wir bieten:

- vielseitige und verantwortungsvolle Aufgabe
- kollegiales Mitarbeiterteam und zeitgemässe Wohngruppe
- Besoldung nach den kantonalen Richtlinien
- 5-Tage-Woche und Ferien wie an den Schulen

Gerne sehen wir ihrem Anruf entgegen für nähere Auskünfte. Besonders freuen würde uns Ihre Bewerbung.

Sonnenberg, Schule für Sehbehinderte und Blinde, Landhausstr. 20, 6340 Baar, Tel. 042 31 99 33.

9A.26

WERKHEIM WYDEN

Ihr Ziel:
eine Führungsaufgabe im Sozialbereich.

Unser Leitbild:

Wir planen, organisieren und optimieren die Mittel und eine geschützte Umgebung für die Betreuung und Förderung von erwachsenen, arbeitsfähigen Behinderten, damit die verantwortlichen Eltern ein eigenes soziales Leben führen und die zuständigen Fürsorgeinstitutionen ihren Auftrag erfüllen können.

Für die Gesamtleitung unserer Institution mit 70 Behinderten suchen wir die

Persönlichkeit

mit Führungserfahrung und zielgerichtetem Denken.

Ein fähiges Team von 25 Mitarbeitern unterstützt den Leiter in seiner Aufgabe, erwartet aber auch Führung und Motivation.

Interessenten, die eine verantwortungsvolle und vielseitige Aufgabe suchen, wenden sich an:

Herrn H. J. Bruderer, Präsident Werkheim Wyden, 9436 Balgach, Tel. P 071 72 40 30, G 071 73 14 30.

9A.11

Wohn- und Beschäftigungsstätte «Lindenweg», 8556 Wigoltingen

Wohnheim für geistig- und mehrfach behinderte Jugendliche und Erwachsene mit zwölf Wohnheimplätzen.

Zur Erweiterung unseres Teams suchen wir nach Vereinbarung

Mitarbeiter/innen

Ihr Aufgabenbereich:

- Betreuung, Pflege und Hilfe bei täglichen Verrichtungen
- hauswirtschaftliche Arbeiten
- Beschäftigung und Freizeitgestaltung

Wir wünschen:

- Freude am Umgang mit behinderten Menschen
- Bereitschaft, sich in ein Team zu integrieren
- gute Belastbarkeit und Eigeninitiative
- Bereitschaft zu unregelmässiger Arbeitszeit, zum Beispiel Wochenenddienst, Pikettdienst

Wir bieten:

- abwechslungsreiche, sinnerfüllte Tätigkeit mit viel Eigenverantwortung
- fortschrittliche Arbeitsbedingungen

Rufen Sie uns an, wir geben Ihnen gerne nähere Auskünfte.

M. und S. Eggmann, Tel. 054 63 32 88, Tel. privat 054 63 21 58.

4A.26

Kinder- und Jugendpsychiatrischer Dienst des Kantons Zürich

Kantonales Kinderheim Brüschhalde

Wir suchen per 1. Januar 1990 oder nach Vereinbarung

Erzieher

für eine Gruppe mit acht Kindern im Schulalter.

Voraussetzungen:

- Erfahrung im Umgang mit verhaltensauffälligen Kindern
- Teamfähigkeit
- Erzieher- oder entsprechende Ausbildung
- Bereitschaft zur Zusammenarbeit mit Ärzten, Lehrern, Psychologen, Sozialarbeiterin

Wir bieten:

- Lohn nach kantonalen Ansätzen
- zeitgemässe Anstellungsbedingungen (42-Std.-Woche usw.)
- Einblick ins Arbeitsfeld der Kinderpsychiatrie
- Vierer-Team

Gerne erteilt Ihnen der pädagogische Leiter, Herr Walter Bruderer, weitere Auskünfte.

Kantonales Kinderheim Brüschhalde, kinderpsychiatrische Beobachtungs- und Therapiestation, 8708 Männedorf, Tel. 01 920 03 58.

8.10

Stiftung Waldheim, Heime für mehrfach Gebrechliche in Rehetobel, Lachen/AR, Trogen und Teufen

Wir suchen

niemand,

welche(r) sich nur in ein gemachtes Nest legen will.

Was wir jetzt brauchen, sind ausgebildete **ErzieherInnen,** welche gewillt sind, eine **längerfristige Aufbauarbeit** zu übernehmen.

Abgesehen von der schönen Appenzellerlandschaft, bieten wir Ihnen einen interessanten Aufgabenbereich in einem unserer sieben Wohnheime.

In einem ersten telefonischen Gespräch gibt Ihnen unser Gesamtheimleiter gerne Auskunft über Ihre Einsatzmöglichkeiten.

C. Frehner, Gesamtheimleiter, c/o Heim Morgenlicht, 9043 Trogen, Tel. 071 94 11 22.

9.14

Die **Sozialpädagogische Wohngruppe Richterswil** sucht per sofort einen

Erzieher/Sozialpädagogen

mit abgeschlossener Ausbildung

Im Viererteam betreuen und begleiten wir Jugendliche im Alter von 16 bis 20 Jahren bei den ersten Schritten im Erwerbs- und Erwachsenenleben.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

Sozialpädagogische Wohngruppe Richterswil, Friedenstrasse 13, 8805 Richterswil, Tel. 01 784 79 82.

Ihre schriftliche Bewerbung richten Sie bitte an:

Stiftung Grünau, zH. Herrn Reuteler, Erlenstrasse 73, 8805 Richterswil.

8.32

Heim für cerebral Gelähmte, Dielsdorf

Wir suchen zur Ergänzung eines 3er-Betreuerteams auf eine Wohngruppe mit 6 schwer- und mehrfachbehinderten Kindern und Jugendlichen eine teamfähige, fröhliche

Erzieherin/Betreuerin

mit erzieherischer und/oder pflegerischer Ausbildung/Erfahrung.

Wir bieten:

- gute Arbeitsatmosphäre und -bedingungen
- geregelte Arbeitszeit (42-Stundenwoche mit voller Kompensation)
- Weiterbildungsmöglichkeiten

Senden Sie uns doch bitte Ihre Bewerbung oder rufen Sie uns einfach einmal an. Unser Heimleiter, Karl Schäfer, empfängt Sie gerne zu einem Kontaktgespräch.

Heim für cerebral Gelähmte, Spitalstrasse 12, 8157 Dielsdorf, Telefon 01 853 04 44.

4A.3

Die **Stiftung Schulungs- und Wohnheime Rossfeld** in **Bern** – eine im Jahre 1960 im Sinne von Art. 80 ff. ZGB errichtete, gemeinnützige Institution – hat den Auftrag, körperlich behinderte Kinder, Jugendliche und Erwachsene zu schulen, auszubilden, beruflich einzusetzen und ihnen angepasste Wohnmöglichkeiten zu bieten.

Die von der Stiftung betriebenen Schulungs- und Wohnheime umfassen die Abteilungen Schulheim, kaufmännische Berufsschule, Wohnheim, Bürozentrum und einen Filialbetrieb. Die notwendige Infrastruktur wird durch die Dienstgruppen Therapie, Administration, Hauswirtschaft und Technischer Dienst sichergestellt.

Unser Direktor wird auf Anfang 1991 nach beinahe dreissigjähriger Tätigkeit in den Ruhestand treten. Zur Sicherstellung eines möglichst reibungslosen Überganges suchen wir schon heute einen/eine

Direktor/Direktorin

In Anbetracht der Grösse (rund 150 Behinderte im Alter von 5 bis 60 Jahren und einem Mitarbeiterstab von durchschnittlich 160 Personen) und der Vielgestaltigkeit des Betriebes stellen wir uns eine belastungsfähige Persönlichkeit vor, die

- über praktische Erfahrung in der Führung eines mehrschichtigen Betriebes verfügt, wobei eine Führungserfahrung aus dem sozialen Bereich von Vorteil, aber nicht Bedingung ist;
- fundierte administrative Kenntnisse hat, um einer Institution mit einem Jahresaufwand in der Grössenordnung von 10 Millionen Franken vorstehen zu können;
- eine Ausbildung im psychologischen und/oder pädagogischen Bereich absolviert hat oder sich seit längerer Zeit mit diesen Fragen beschäftigt.

Handschriftliche Bewerbungen mit vollständigen Unterlagen sind bis 30. November 1989 zu richten an
Herrn Dr. E. Studer,
Präsident des Ausschusses des Stiftungsrates,
Jägerstrasse 37, 3074 Muri b. Bern.

Auskunft wird vom Direktor, Herrn M. Lauber,
Telefon 031 24 02 22, erteilt.

10.4

Johann-Heinrich-Ernst-Stiftung, 8038 Zürich

Wir suchen auf den 1. November 1989 oder nach Vereinbarung in unser Altersheim mit 24 Pensionären eine

Allein-Köchin

Anforderungen:
- abgeschlossene Ausbildung als Koch oder mehrjährige, ausgewiesene Tätigkeit auf diesem Gebiet
- Diätkenntnisse erwünscht
- Verständnis gegenüber älteren Mitmenschen und Mitarbeitern
- berufliche Phantasie für Menugestaltung

Angebot:
- selbständige Tätigkeit
- zeitgemässe Besoldung nach den Richtlinien des Kantons Zürich, gute Sozialleistungen.

Fühlen Sie sich angesprochen? Dann senden Sie bitte Ihre Bewerbungsunterlagen an die
Heimleitung der Johann-Heinrich-Ernst-Stiftung,
Morgentalstrasse 90, 8038 Zürich, Tel. 01 482 45 40.

10.5

Sozialpädagogisches Wohnheim Luzern

Wir suchen per Anfang Dezember 1989 oder nach Vereinbarung eine

Erzieherin/Sozialarbeiterin

oder einen

Erzieher/Sozialarbeiter

Wir betreuen 6 bis 7 Jugendliche zwischen 16 und 20 Jahren in einer Wohngruppe.

Vom zukünftigen Mitglied unseres Leitungsteams erwarten wir eine abgeschlossene Ausbildung, Engagement und nach Möglichkeit Erfahrung in der Arbeit mit Jugendlichen sowie Bereitschaft für Teamarbeit.

Wir bieten vielseitige und abwechslungsreiche Arbeit, zeitgemässe Anstellungsbedingungen.

Interessierten erteilt das Team gerne Auskunft.
Telefon 041 51 57 17.

Die schriftlichen Bewerbungen sind an den
Präsidenten des Vereins (Trägerschaft)
zu richten:
Lic. iur. Hans Stricker, Rechtsanwalt,
Voltastrasse 52, 6005 Luzern.

10.6

DIE STADT SCHAFFHAUSEN SUCHT

Ende 1990 wird das neue Altersheim «Steig», Schaffhausen, eröffnet. Das Heim soll für 80 betagte Pensionäre zu einem behaglichen «Zuhause» werden. Für die Heimleitung suchen wir einen/eine

Verwalter/Verwalterin

Der Eintritt müsste per 1. Juli 1990 erfolgen.

Neben der Fähigkeit, ein Heim selbständig zu leiten sowie der Eignung zur Personalführung legen wir besonderen Wert auf ein ausgeprägtes Einfühlungsvermögen im Umgang mit betagten Menschen. Die Mitarbeit der Ehefrau (des Ehepartners) ist von Vorteil.

Ihre Bewerbung mit Bildungsgang, Schriftprobe, Zeugniskopien und Bild erwarten wir gerne bis zum 20. November 1989 an das
Heimreferat der Stadt Schaffhausen,
Werner Widmer, Stadtrat, Vorstadt 43,
8200 Schaffhausen.

10.7

WOHN- UND ARBEITSHEIM HAGRÖSLI

Wohn- und Arbeitsheim Hagrösli

Dein neuer **Arbeitsplatz** ist in Dorf-, Wald- und Bachnähe.

Dies sind ein paar **Vorteile,** die bei uns selbstverständlich gegeben sind.

Andere Vorteile:
- 80-%-Arbeitsstelle
- Betreuung von einer Zweiergruppe behinderter junger Menschen (Autisten)
- ein Teil Deiner Arbeitszeit ist ohne Betreuung der Behinderten
- Ein- und Mitsprachemöglichkeit
- unregelmässige Arbeitszeit, jedoch 36 Wochenstunden
- 8 Wochen Ferien im Jahr

Nachteile?
Sicher hat es solche, doch über diese schreibe ich nichts.

Ich erwarte von Dir ein paar **Vorteile:**
- Ausbildung in pädagogischer und/oder heilpädagogischer Richtung
- Bereitschaft und Neugierde, eine schwierige Arbeit zu leisten
- Bereitschaft, Dich mindestens zwei Jahre zu engagieren
- Bereitschaft zu konstruktiver Zusammenarbeit

Erwarte ich von Dir **Nachteile?**
Sicher, aber über diese schreibe ich nicht.

Noch ein **Vorteil:**
wenn Du Dich für diese Stelle interessierst, brauchst Du vorerst nur anzurufen. Ich, die Heimleiterin, Giovanna Paravicini, gebe Dir weitere Auskünfte.

Wohn- und Arbeitsheim Hagrösli,
Hagrösliweg 14, 3612 Steffisburg, **Telefon 033 37 31 19.**

PS: Der letzte **Vorteil:**
Eintritt nach Vereinbarung, oder so schnell wie möglich.

Der letzte **Nachteil?**
Sicher, aber darüber schreibe ich . . .

10.28

Schulheim Sonnhalde, Gempen SO

WIr sind eine Heimstätte für seelenpflegebedürftige Kinder, Jugendliche und Erwachsene. Unsere Arbeit gestalten wir aus den Quellen der Anthroposophie.

Ab Mitte Oktober sind in unserm Heim noch

Praktikantenstellen

offen. So besteht für Menschen, die heilpädagogische und soziale Grunderfahrungen auf anthroposophischem Feld gewinnen wollen, bei uns dazu eine Chance.

Wer sie ergreifen will, der wende sich an die Geschäftskonferenz des Schulheims Sonnhalde,
z.H. C. Keller, Postfach, 4145 Gempen,
Telefon 061 72 24 15.

(Leider können wir nur Schweizer oder Ausländer mit Niederlassungsbewilligung berücksichtigen.)

10.3

Alters- und Leichtpflegeheim Weierbach, 8193 Eglisau

Es ist uns ein grosses Anliegen, dass die Selbständigkeit unserer zukünftigen Heimbewohner respektiert und gefördert wird. Würde es Ihnen Freude machen, dabei mitzuwirken?

Wir benötigen auf Frühjahr 1990 folgende einsatzbereite und teamfähige Mitarbeiter:

Leitende Schwester

Stellvertreterin des Heimleiters

Küchenchef

mit Kenntnissen der Diät- und Schonkost

Leiterin Hausdienst

und «Kafistube»

Gesucht werden fachlich gut ausgewiesene, kontaktfreudige Persönlichkeiten von ausgeglichener, geduldiger Wesensart und mit ausreichenden kaufmännischen Grundkenntnissen.

Sollten Sie sich für diese schöne Aufgabe interessieren, so richten Sie bitte Ihre handschriftliche Bewerbung an den Präsidenten der Betriebskommission,
Gemeinderat Alfred Brunner,
Wilerstrasse 12, 8193 Eglisau,
Telefon P 01 867 03 24, Telefon G 01 259 22 25,
welcher auch gerne für weitere Auskünfte zur Verfügung steht.

10.1

Nach dem Umbau unseres privaten Alterswohn- und -pflegeheims suchen wir zur Ergänzung unserer Pflegegruppen

Pflegerinnen FA SRK
Dipl. Schwestern AKP
Hilfspersonal

Eintritt ab Januar 1990 oder nach Vereinbarung.

Frau Weiss, unsere Heimleiterin, gibt Ihnen gerne weitere Auskünfte per Tel. 01 461 76 77 (10–12 und 13–17 Uhr).

Anforderungen:
- den Wunsch, den Lebensabend des alten Menschen lebenswert zu gestalten
- Freude an der Mitgestaltung des Heimalltags
- Verantwortungsbewusstsein
- Fachkompetenz
- Bereitwilligkeit zur Zusammenarbeit

Wir bieten:
- eine gute Arbeitsatmosphäre
- die Möglichkeit, kreativ mitzuwirken
- selbständige sowie pflegeintensive Heimbewohner auf Stockwerken gemischt

Alters- + Pflegeheim Schmiedhof,
Zweierstrasse 138, 8003 Zürich.

10.2

RAZ

Lieben Sie die Herausforderung?
Möchten Sie mit uns eine neue Institution aufbauen?
Wollen Sie eigene Ideen einbringen?

Unser neues Wohnheim in Herzogenbuchsee ist auf Januar 1990 bezugsbereit. In vier Wohngruppen werden zukünftig leicht- bis schwerbehinderte Jugendliche und Erwachsene betreut.

Nun fehlt noch das Wichtigste, nämlich Mitarbeiter, die unseren Behinderten eine liebevolle Betreuung und ein gutes Daheim bieten.

Fühlen Sie sich angesprochen?

Wenn ja, dann bewerben Sie sich doch bitte auf eine der folgenden Stellen:

Betreuerinnen/Betreuer für Schwerbehinderte

Fachkräfte aus der Erziehung, Medizin oder Psychiatrie sind angesprochen. Personen aus anderen Berufen können bei Eignung angelernt werden. Berufsbegleitende Ausbildung ist ebenfalls möglich.

Miterzieherinnen/ Miterzieher

Sie helfen im kleinen Team unseren Behinderten in den Fragen des Alltags und sorgen dafür, dass sie sich wohlfühlen.

Praktikantinnen/ Praktikanten

Zum Einstieg in den Erzieherberuf bieten wir Ihnen gute Voraussetzungen.

Nachtwachen

Sie sind der gute Geist in der Nacht. Sie werden seriös in die Arbeit eingeführt.

Auch **Wiedereinsteigerinnen** sind in unserer Institution willkommen. Sie werden sorgfältig auf die Tätigkeit vorbereitet.

Natürlich stimmen bei uns Löhne, Sozialleistungen, Arbeitszeit und Weiterbildung mit den Aufgaben überein. Teilzeitarbeit ist bei fast allen Stellen möglich.

Möchten Sie noch weitere Informationen?

Dann melden Sie sich doch einfach bei uns, damit wir Sie kennenlernen!

Unser Geschäftsführer, Herr Josef Ulrich,
erwartet gerne Ihren Anruf. Telefon 063 61 14 15.

Stiftung Regionales Arbeitszentrum Raz,
Oberholzweg 16, 3360 Herzogenbuchsee.

10.25

Bürgergemeinde Luzern

Pflegeheim Hirschpark

Für das im Oktober neu zu eröffnende Pflegeheim suchen wir

Hilfsschwestern/-pfleger

Möchten Sie in einem neu zusammengestellten Team betagte Kurzzeit- und Langzeitbewohner mitbetreuen? Sind Ihnen verantwortliches Handeln und aktive Mitarbeit im Team wichtig?

Wenn ja, freuen wir uns über Ihren Anruf oder Ihre Bewerbung an untenstehende Adresse (auch Neueinsteiger/innen, welche teilzeitlich arbeiten möchten, sind willkommen). Gerne stellen wir Ihnen im persönlichen Gespräch unsere Schulungs-, Weiterbildungs- und Einführungskonzepte näher vor.

D. Baer, Projektleiter Hirschpark,
Guggistrasse 7, 6005 Luzern,
Telefon 041 41 81 81.

10.22

Sozialgemeinde der Stadt Luzern

WOHNGRUPPE MAIHOF

Für unsere Wohngruppe in Luzern suchen wir per sofort (oder nach Vereinbarung) einen ausgebildeten

Sozialarbeiter oder Erzieher

100 % (evtl. 80 %) und

1 Praktikant/in

für die berufsbegleitende Ausbildung ab 1990.

Ein Viererteam betreut und begleitet eine Gruppe von max. 8 Jugendlichen beiderlei Geschlechts, die in der Berufsausbildung stehen. Selbständigkeit und Eigenverantwortung prägen unsere Erziehungsziele.

Falls Sie über 25 Jahre alt sind und selbständiges Arbeiten sowie die Auseinandersetzung im Team und mit den Jugendlichen schätzen, freuen wir uns auf Ihren Anruf.

Interessierten erteilt das Leitungsteam gerne Auskunft.
Telefon 041 36 57 53.

10.36

Luzerner Jugendheim
6105 Schachen

Nach langjähriger Tätigkeit übernimmt unser Heimleiter eine andere Aufgabe im sozialen Bereich.

Deshalb suchen wir nach Vereinbarung

einen Heimleiter

oder

eine Heimleiterin

der/die eine selbständige, verantwortungsvolle Führungsaufgabe anpacken und sich langfristig engagieren möchte.

Wir erwarten:

- Führungserfahrung im Heim-/Sonderschulbereich
- Ausbildung in Sozial-/Heilpädagogik oder als Sonderschullehrer/in (evtl. verwandte Ausbildung)
- Erfahrung im Umgang mit verhaltensauffälligen Kindern und Jugendlichen
- geistige Beweglichkeit, Verhandlungsgeschick und Flexibilität im Konzeptbereich.

Wir bieten:

- Vielseitige, eigenständige Lenkungs- und Gestaltungsaufgabe im Bereich der stationären Kinder- und Jugendhilfe im Kanton Luzern
- modern konzipierte Institution mit gut ausgebildeten und motivierten Mitarbeitern/Mitarbeiterinnen
- Raum für neue Impulse und Ideen
- der Aufgabe entsprechende Besoldung und gute Sozialleistungen nach Regulativ der Stadt Luzern.

Fühlen Sie sich angesprochen? Der Stelleninhaber, Ueli Graf, Luzerner Jugendheim, 6105 Schachen/LU (Telefon 041 97 25 55), gibt Ihnen gerne Auskunft.

Ihre vertraulichen Bewerbungsunterlagen richten Sie bis 15. 11. 1989 an:
Kurt Bühlmann, Präsident der Heimkommission,
Lützelmattstrasse 4, 6006 Luzern.

10.37

Davos

Die Klinik für Dermatologie und Allergie sucht ab 1. 1. 1990

Erzieher/innen

Ihre Aufgabe liegt in der Betreuung und Beschäftigung von Kindern, Aufstellen von Wochenprogrammen, Besprechungen mit Ärzten und Eltern, Organisation und Durchführung von Ausflügen usw.

Von Vorteil wäre, wenn Sie schon Berufserfahrung hätten im erzieherischen Bereich, ist aber nicht Bedingung.

Bewerbungen sind erbeten an:
Klinik für Dermatologie und Allergie,
Verwaltungsleitung,
Tobelmühlestrasse 2, 7270 Davos-Platz,
Telefon 083 2 74 10.

10.35

'CHINDERHUUS' EBNIT
Gstaad

Wir sind ein Kleinheim mit neuem pädagogischem Konzept. Für unser neues Team auf der geräumigen und gut eingerichteten Kleinkindergruppe suchen wir auf 1. Dezember 1989 oder nach Vereinbarung eine

Gruppenleiterin

eine

Miterzieherin

Die Anforderungen für diese Stellen sind:

- eine abgeschlossene pädagogische Ausbildung, zum Beispiel in Kleinkinderziehung, Heimerziehung usw.
- Bereitschaft zur aktiven Teamarbeit

als Gruppenleiterin:

- praktische Berufserfahrung in Kinderkrippe oder ähnlichem Betrieb.
- Fähigkeit und Freude, Schülerinnen anzulernen.

Wenn es Sie reizt, sich für diese vielseitige Aufgabe im schönen Berner Oberland zu engagieren, richten Sie Ihre Bewerbung an:
Frau E. Fiechter, «Chinderhuus Ebnit»,
3780 Gstaad, Telefon 030 4 15 34.

10.31

Wir suchen ab sofort oder nach Übereinkunft

Erzieher/in oder Klinischen Heilpädagogen/in

Wir erwarten:

- Bereitschaft, in einem kleinen Team verantwortlich mitzuarbeiten
- Engagement und Aufgeschlossenheit

Aufgaben:

- Betreuung der 5 Jugendlichen beiderlei Geschlechts im Alter zwischen 12 und 16 Jahren
- Interdisziplinäre Zusammenarbeit mit Jugendpsychiater, Sozialarbeiter, Psychologen und Lehrern

Ferner suchen wir nach Vereinbarung

Erzieher-Praktikanten/innen

Mindestalter 21 Jahre, Dauer 6–12 Monate, zur Ergänzung eines 4er-Teams.

Schriftliche Bewerbungen bitte mit den entsprechenden Unterlagen an den
Erziehungsleiter der Kinder- und Jugendpsychiatrischen Klinik der Universität Bern,
Neuhaus, 3063 Ittigen/BE. Telefon 031 58 02 52.

10.33

PRIVATE PSYCHIATRISCHE KLINIK
SCHLÖSSLI
8618 OETWIL AM SEE
Regionalklinik für das Zürcher Oberland

Im Psycho-Geriatrischen Bereich unserer Klinik findet der/die

dipl. Sozialarbeiter/in (Teilzeit 50 %, evtl. 60 %)

den/die wir per sofort oder nach Vereinbarung suchen, eine

herausfordernde und interessante Aufgabe.

Im milieutherapeutisch ausgerichteten Konzept dieses Bereichs arbeitet der/die Stelleninhaber/in eng mit Arzt und Pflegepersonal zusammen.

Die Aufgabe umfasst:

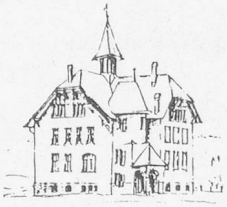
- Aufnahmeabklärung in Zusammenarbeit mit Pflegepersonal und Arzt
- Planung und Durchführung von Rehabilitationsmassnahmen
- Beratung von Angehörigen/Durchführung von Familiengesprächen
- Sachhilfe

Anforderungen:

Diplom einer Schule für Sozialarbeit, nach Möglichkeit Berufserfahrung im psychogeriatrischen oder psychiatrischen Bereich. Kenntnisse in Familienberatung sind erwünscht. Die interdisziplinäre Zusammenarbeit setzt Freude an Teamarbeit, Belastbarkeit und Konfliktfähigkeit voraus.

Auskunft und schriftliche Bewerbung an
Toni Wirz, Leiter Sozialdienst, Telefon 01 929 11 66. 10.26

PRIVATE PSYCHIATRISCHE KLINIK SCHLÖSSLI
Hinderer AG, 8618 Oetwil am See, Telefon 01 929 11 66



Demokratisch-kreative Schule

Unsere

Erzieherin

ist für längere Zeit im Spital. Wer möchte sich kurzfristig oder langfristig bei uns engagieren?

Wir sind ein **Wocheninternat** für Kinder im Primarschulalter. Im Team sind Menschen, die den **Geist des Miteinanders** verwirklichen.

Demokratisch-kreative-Schule
Schiltwald, 5047 Walde (Kt. AG), Tel. 064 83 10 83.
10.34

Die Heilsarmee
Wohnheim für Frauen und Männer
Molkenstrasse 8, Postfach
8026 Zürich
Telefon 01 242 90 00

In unserem Heim wohnen 100 Menschen, die medizinisch, therapeutisch, sozial und seelsorgerlich betreut werden.

Wir suchen per 1. Januar 1990 (oder nach Übereinkunft)

Koch / Köchin

Ihr Aufgabengebiet:

- Leitung aller Bereiche einer modernen Heimküche
- Führung des Hilfspersonals
- enge Zusammenarbeit mit der Heimleitung

Bei uns finden Sie:

- ein gut harmonierendes Mitarbeiterteam
- zeitgemässe Entlöhnung und Sozialleistungen
- geregelte Arbeitszeit
- Wohnmöglichkeit

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.
Majore R. und B. Magnin, Heimleiter.
10.19

Basel-Stadt

Kant. Sonderschulheim zur Hoffnung

Per sofort suchen wir für unsere Wohngruppe «Stöckli» mit neun zum Teil bereits erwachsenen Praktischbildungsfähigen zwei

Erzieher/innen

wobei eine/r die Gruppenleitung übernehmen könnte.

Wir erwarten eine Ausbildung als Erzieher/in und setzen Heimpraxis voraus.

Unser Heim liegt in einer grossen Parkanlage in Riehen. Die öffentlichen Verkehrsmittel befinden sich in nächster Nähe.

Die Arbeitsbedingungen richten sich nach den beamtenrechtlichen Erlassen des Kantons Basel-Stadt.

Auskunft erteilt Ihnen gerne die Abteilungsleiterin, Frau Lutz, oder der Heimleiter, Herr Stucki, Telefon 061 67 47 67.

Bewerbungen richten Sie bitte mit den üblichen Unterlagen an das
Justizdepartement, Personalsekretariat,
Rheinsprung 16, 4001 Basel (Kennziffer: 46/89).
10.29

Leiterin/Leiter BAHEBA

Berufsbegleitende Ausbildung für Heimerziehung Basel

Wollen Sie unser neues Leitbild in die Tat umsetzen?

Als Leiterin oder Leiter der BAHEBA führen Sie die Schule zu ihrem optimalen Nutzen. Sie planen, organisieren und optimieren die Leistungen der Schule mit dem Ziel, fachliche Voraussetzungen zu vermitteln, damit unterschiedlich Heranwachsende professionelle Führung zur Integration und grösstmöglicher Entfaltung und Selbststeuerung erhalten.

Die Ausbildung von derzeit rund 80 Praktikanten aus 45 Institutionen erfolgt berufsbegleitend. Sie entwickelt bei den Absolventen Handlungskompetenz, welche sich an Aufgaben und der Verantwortung in der Heimpraxis orientiert. Sie wird von der SAH (Schweizerische Arbeitsgemeinschaft der Heimerzieherschulen) anerkannt und von Fachleuten aus dem Sozialbereich als kompetente Institution geschätzt.

Sie sind eine Leiterpersönlichkeit, die den Praxisanforderungen der 90er Jahre gewachsen ist. Sie sind lernbereit und offen für Innovationen. Sie sind verhandlungsfähig und in der Lage, Konflikte rasch und nutzenorientiert einer Schlichtung zuzuführen. Sie können zur vorgesetzten Instanz, zu Praxis, Fachgremien und Behörden ein Vertrauensverhältnis aufbauen und pflegen.

Sie verfügen über eine Grundausbildung im sozialen/pädagogischen Bereich, haben Führungsausbildung und eine Zusatzausbildung im humanwissenschaftlichen Bereich. Sie haben mehrjährige Praxiserfahrung in der Heimerziehung oder Sozialarbeit. Sie können mehrjährige erfolgreiche Führungstätigkeit und Erfahrung in Erwachsenenbildung nachweisen.

Stellenantritt ist Frühjahr 1990 oder gemäss Absprache.
Ihre Bewerbung richten Sie bitte bis Ende Oktober 1989 an Herrn Chr. Ramseyer, Bürgerliches Waisenhaus, Theodorskirchplatz 7, 4058 Basel.
Auskunft erteilt ab sofort Herr P. Burkhardt, Landheim Erlenhof, 4153 Reinach, Tel. 061 76 45 45.

10.14

STERNEN

Sozialpädagogische Wohngruppe Sternen, Seestrasse 565, 8706 Meilen

Wir sind eine Wohngruppe für weibliche und männliche Jugendliche und suchen einen

Sozialpädagogen in Teamleitung

80-%-Pensum, Stellenantritt nach Vereinbarung.

Wir erwarten:

Pädagogische Ausbildung und Erfahrung im stationären Bereich mit Jugendlichen.

Wir bieten:

Interessanten, vielseitigen Arbeitsplatz, Supervision, gute Sozialleistungen.

Weitere Auskünfte erteilen wir gerne!
Wohngruppe Sternen, Telefon 01 923 00 18.

10.32

Schulheim Elgg

Wir suchen zur Ergänzung unseres Erzieherteams der Wohngruppe für Jugendliche in Guntershausen einen/eine

Erzieher/in

auf Herbst/Winter 1989.

Die 6 Jugendlichen, 16 bis 18 Jahre, geschlechtergemischt, besuchen ausserhalb unseres Schulheims ein Berufsvorbereitungsjahr oder haben kürzlich eine Berufslehre begonnen.

Unser neuer Kollege (oder Kollegin) sollte über eine entsprechende Fachausbildung verfügen sowie möglichst Erfahrung im erzieherischen Umgang mit schwierigen Jugendlichen oder Schülern mitbringen.

Die Anstellungsbedingungen entsprechen den Richtlinien des Kantons Zürich.

Bewerbungen oder Anfragen für weitere Auskünfte sind an den
Heimleiter, Herrn Hermann Binelli,
Schulheim Elgg, 8353 Elgg, zu richten.
Tel. 052 47 36 21.

10.20

Gemeinschaft Neugehren

Wir suchen nach Vereinbarung für unsere Gemeinschaft für psychischkranke Menschen einen

Mitarbeiter (100 %)

Wir erwarten:

- eine Ausbildung und Erfahrung im sozialen Bereich
- praktische Fähigkeiten
- Führerschein wünschenswert

Wir bieten:

- Teamleitung
- fortschrittliche Arbeitsbedingungen
- Teamsupervision, Fachberatung
- Fortbilddung

Schriftliche Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen sind zu richten an:

Gemeinschaft Neugehren, Neugehren, Römerswil, 6280 Hochdorf.

Telefonische Auskünfte über Tel. 041 88 10 08.

10.18

SHG Schweizerische Heilpädagogische Gesellschaft

Für die gesamtschweizerische Koordination der Erwachsenenbildung von Menschen mit geistiger Behinderung sucht die Schweizerische Heilpädagogische Gesellschaft SHG/ASA eine/einen

Verantwortliche/n

(50-%-Stelle)

Wir erwarten:

- fundierte Kenntnisse der Arbeit mit geistigbehinderten Menschen
- gute Kenntnisse der Erwachsenenbildung
- Fähigkeit zur konzeptionellen und organisatorischen Arbeit
- Sprache: Deutsch oder Französisch (evtl. Italienisch) mit sehr guten Kenntnissen der anderen Landessprache
- Flexibilität für Reisen
- Kenntnisse in Statistik und EDV erwünscht

Wir bieten:

- grosse Freiheit in der Gestaltung der Arbeit
- den Anforderungen entsprechende Entlöhnung und fortschrittliche Sozialleistungen
- Arbeit in aufgeschlossenem Team

Arbeitsort: Bern (evtl. Vereinbarung).

Stellenantritt: 1. 1. 1990 oder nach Vereinbarung.

Auskünfte erteilen:
Daniel Raemy, Zentralsekretär, SHG,
Telefon 031 26 26 29,
und Dr. Karin Bernath, Projektleiterin,
Pro Infirmis, Telefon 01 251 05 31.

Handschriftliche Bewerbungen mit Photo und den üblichen Unterlagen sind bis zum **31. Oktober 1989** zu richten an:
Zentralsekretariat SHG, Postfach 643, 3000 Bern 14.

10.11

Ausbildungskurs für Heilpädagogik

am Kinderheim Sonnenhof, Arlesheim/Schweiz

3jährige Ausbildung auf anthroposophischer Grundlage.

Abschlusszertifikat als Heilerzieher.
Anschliessend Besuch der heilpädagogischen Seminare Bad/Boll (BRD) oder Dornach (CH) möglich.

Nächster Kursbeginn: 23. April 1990.

Nähere Auskünfte erteilt Frau Alice Schnyder
oder Herr Volker Ostermai,
Sonnenhof, CH-4144 Arlesheim/BL.

10.30

SOZIALTHERAPEUTISCHE LEBENSGEMEINSCHAFT
HAUS ST. MARTIN OBERTHAL

Heilpädagogisches Heim
Haus St. Martin, 3531 Oberthal

Unser anthroposophisches Heim für 21 erwachsene Behinderte liegt in einer schönen Hügellandschaft im Emmental auf 900 m Höhe.

Folgende Beschäftigungsbereiche sind vorhanden, mit welchen auch jeder Mitarbeiter in Kontakt kommt:

Bio-dynamische Landwirtschaft, Garten, Backstube, Weberei, Töpferei, Schnitzwerkstatt, Kerzenzieherei.

Wir suchen ab sofort:

1 Gruppenleiter/in
1 Miterzieher/in
1 Praktikant/in

in den Wohnbereich.

1 Hauswart

mit sozial-therapeutischem Interesse.

1 Praktikant/in

für die Landwirtschaft.

Auskunft:
Familie Vollenweider, Tel. 031 91 16 33.

9.16

Bürgergemeinde Luzern
Jugendsiedlung Utenberg

Wir suchen auf 1. Januar 1990 oder nach Übereinkunft einen(eine) dipl. oder anderweitig pädagogisch ausgebildete(n)

Erzieher / Erzieherin

für eine Gruppe mit maximal 8 Kindern im Vorschul- und Schulalter.

Wir bieten Ihnen eine verantwortungsvolle Tätigkeit mit Kindern in einem sozialpädagogischen Heim mit 8 Gruppenwohnungen, Freizeiträumen und Hallenbad, zeitgemässe Anstellungsbedingungen, Entlöhnung nach dem Besoldungsreglement der Bürgergemeinde Luzern, Fortbildungsmöglichkeiten, Praxisberatung usw.

Haben Sie Freude am Umgang mit Menschen, sind Sie einsatzfreudig, belastbar, offen und fröhlich und können Sie Verantwortung tragen, dann nehmen Sie Kontakt auf mit

Jugendsiedlung Utenberg,
Franz Arnold, Siedlungsleiter,
6006 Luzern, Tel. 041 36 81 81.

10.16

Sozialgemeinde der Stadt Luzern

Basel-Stadt

Erziehungsdepartement

Die Psychotherapiestation für Kinder und Jugendliche des Sozialpädagogischen Dienstes des Kantons Basel-Stadt sucht nach Übereinkunft einen/eine

Erzieher/in (100 %)

Die Psychotherapiestation ist ein relativ kleines und übersichtliches Therapieheim für 10–12 Kinder/Jugendliche. Die Teamstruktur bietet individuelle Einsatzmöglichkeiten. Die Zusammenarbeit zwischen Erziehern, Lehrern und Psychotherapeuten ist eng.

Die hohen Anforderungen für die interessante, aber schwierige Aufgabe verlangen:

- Ausbildung als Heimerzieher/in, Sozialarbeiter/in, Lehrer/in oder Heilpädagoge/in
- Praxis mit verhaltensgestörten Kindern und Jugendlichen
- Teamfähigkeit
- Interesse an einer besonderen Aufgabe im Bereich der Kinder- und Jugendlichenarbeit
- Selbständigkeit und Belastbarkeit
- Bereitschaft zur Leistung von Nacht- und Wochenenddienst, sowie zur Teilnahme an Lagern

Keine Teilzeitarbeit möglich.

Auskünfte erteilen:
Herr E. Zussy, Sozialpädagogischer Dienst,
Postfach, 4001 Basel, Telefon 061 21 84 78,
und Herr H. Pöpelt, Interner Leiter,
Psychotherapiestation, Telefon 061 25 66 40.

Schriftliche Bewerbungen sind zu richten an das **Erziehungsdepartement**, Personalsekretariat Schulen, Postfach, 4001 Basel (Kennwort TH 34).

10.9

Unser Kunde, ein Altersheim in Zürich 7, sucht per 1. Januar 1990 oder nach Vereinbarung erfahrene/n

Koch/Köchin als Küchenchef

evtl. Diätkoch/-köchin

der/die flexibel ist und Freude an einem abwechslungsreichen Menueplan hat.

Es ist eine verantwortungsvolle, selbständige Stelle mit geregelter Arbeitszeit und zeitgemässen Anstellungsbedingungen.

Senden Sie Ihre Bewerbung mit Unterlagen
unter Chiffre 10.23 an Stellenvermittlung VSA,
Seegartenstrasse 2, 8008 Zürich.

10.23

Stiftung Zentrum Tannacker
Moosseedorf

Tannackerstrasse 7
3302 Moosseedorf
Beschäftigungszentrum für Behinderte Telefon 031 85 24 24

Mit Mönsche zäme där Alltag gschtalte

Mir sueche drü Lüt, vorzugswiis Heimerzieher/inne, VPG-Erzieher/inne, Heilpädagoge/inne oder mit entschprächendem Chönne, wo uf eire vo üsne Wohngruppe für schwärbehinderti Erwachseni wei

als Gruppeleiter/in Verantwortig übernäh.

Arbeitsafang für die einti Schtell so rasch wie müglech, für die andere zwe Schtelle schpätischtens März/April 1990. Für meh z'wüsse: Ig fröie mi uf jedes Telefon unter Nummer 031 85 24 24.
Bärnhard Ryser, Wohnheimleiter.

10.15

Wohn- und Arbeitsheim im Säget

Im neuen Jahr brauchen wir neue

MitarbeiterInnen

Wir sind froh, wenn Du pädagogisch oder noch besser heilpädagogisch ausgebildet bist, damit Du bei uns auf einer Gruppe mit 2 oder 3 schwer wahrnehmungsgestörten, jungen Erwachsenen und 4 oder 6 MitarbeiterInnen, einen neuen Platz findest.

Durchhaltewillen, Fantasie, Lebensfreude, Gruppenfähigkeit sind nur ein paar wichtige Eigenschaften, die Du mitbringen solltest.

Wir bieten Dir eine 80-%-Stelle mit 8 Wochen Ferien und ein äusserst interessantes Betätigungsfeld im Bereich der Erwachsenenarbeit an.

Wenn Du mehr wissen willst, telefoniere uns: Entweder Du verlangst den Heimleiter, Res Moser, oder Du erkundigst Dich bei der MitarbeiterIn, die Deinen Anruf entgegennimmt.

Unsere Adresse:
Wohn- und Arbeitsheim im Säget,
Sägetstrasse 15, 3123 Belp, Telefon 031 81 24 82.

10.13

STIFTUNG GLATTAL UND UNTERLAND
Werkstätte und Wohnheim für Behinderte

Wir sind eine Stiftung, welche geistigbehinderten Menschen eine ihren Möglichkeiten angepasste Arbeit und einen geeigneten Wohnplatz gibt.

Zur Ergänzung unseres kleinen Teams erwarten wir SIE als

Leiterin der Förder- und Beschäftigungsgruppe

für unsere Werkstatt in Bülach.

Ihre Aufgabe ist die gezielte Förderung unserer behinderten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im lebenspraktischen Bereich. Das bedeutet Übernahme von Verantwortung und Mitgestaltung in wesentlichen Fragen der pädagogischen Arbeit.

Ihren Stellenantritt haben wir vorbereitet; wir freuen uns auf Ihren Arbeitsbeginn per sofort oder nach Vereinbarung.

Wir bieten Ihnen selbständiges Arbeiten in einem partnerschaftlichen Team, Fortbildung, Weiterbildung, 5 Wochen Ferien sowie die fortschrittlichen Arbeitsbedingungen der Stiftung Glattal und Unterland.

Sie bringen eine abgeschlossene pädagogische Ausbildung mit sowie die Bereitschaft, sich aktiv mit Ihrer Aufgabe auseinanderzusetzen.

Sie bewerben sich bei der
Stiftung Glattal und Unterland, Geschäftsführung,
Bahnhofstrasse 11, 8180 Bülach, Telefon 01 860 08 55.

Auskünfte erteilt Ihnen gerne
Herr E. Mall, Betriebsleiter Werkstatt Bülach,
Telefon 01 860 00 24.

10.10

Die Sektion Bern-Mittelland des Schweiz. Roten Kreuzes sucht für ihr Durchgangszentrum für Flüchtlinge in Roggwil/BE einen

Leiter

Wir erwarten:

- Erfahrung in Verwaltung und Administration
- Erfahrung in Personalführung
- Eignung und Interesse für soziale Aufgaben (Erfahrung mit Flüchtlingen wäre von Vorteil)
- Beweglichkeit
- Selbständigkeit
- Fremdsprachenkenntnisse (Französisch und Englisch)

Wir bieten:

- ein der Ausbildung und Erfahrung entsprechendes Gehalt
- gute Sozialleistungen
- angenehmes Arbeitsklima

Arbeitsbeginn 1. März 1990 oder nach Vereinbarung.

Handschriftliche Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen bis 30. Oktober 1989 an:

Schweiz. Rotes Kreuz, Sektion Bern-Mittelland,
Sozialdienst, Effingerstrasse 25, 3008 Bern.

10.27

Anstalten Hindelbank
Strafvollzug an Frauen

Auf Anfang November 1989 oder nach Vereinbarung suchen wir unsere/n zukünftige/n

Küchenchefin/Küchenchef

die/der sich für eine zeitgemässe, qualitätsbezogene Ernährung einsetzt und in Zusammenarbeit mit der Stellvertreterin folgenden Aufgabenkreis übernimmt:

- Führung des Küchenbetriebes
- Zubereitung von jeweils zirka 110 Mahlzeiten mit einer Gruppe von eingewiesenen Frauen
- Anleitung von einzelnen Frauen im Sinne der Anlehre
- Zubereitung von Diät-Mahlzeiten
- Verarbeitung von Frischprodukten
- Menuplanung und Einkauf
- Vertretung der Küche gegenüber Dritten

Wir bieten:

- selbständige Arbeit in einem jungen Team
- geregelte Arbeitszeit (42-Std.-Woche/Dienstplan)
- Anstellungsbedingungen nach kantonalen Richtlinien
- evtl. Personalhaus auf dem Areal

Unsere Hausw. Betriebsleiterin,
Frau A. Neuhaus, Telefon 034 51 13 33,
gibt interessierten Bewerberinnen und Bewerbern gerne detaillierte Auskünfte.

Schriftliche Bewerbungen richten Sie bitte an die Verwaltung der Anstalten Hindelbank,
Postfach 45, 3324 Hindelbank.

10.12

Wohnheim Bethanien, Oberlandstrasse 84, 3700 Spiez

In unserem Heim werden 17 psychisch behinderte Personen unterschiedlichen Alters betreut.

Zur Erweiterung des Teams suchen wir per sofort oder nach Vereinbarung als **Stellvertretung der Heimleitung**

Krankenpfleger/in FA SRK Psychiatrieschwester/-pfleger oder Arztgehilfin

Sie finden bei uns eine vielseitige Tätigkeit, denn in unserem kleinen Heim besteht Ihre Arbeit nicht aus reiner Pflege.

(Vollzeit- oder Teilzeitanstellung möglich.)

Sowie

Betreuer/Betreuerin

für den Bereich Beschäftigungstherapie und Freizeitgestaltung.

(Vollzeit- oder Teilzeitanstellung möglich.)

Wir bieten Ihnen zeitgemässe Anstellungsbedingungen, in Anlehnung an die kantonal-bernischen Richtlinien.

Anfragen und schriftliche Bewerbungen sind zu richten an

Herrn J. Tschanz, Heimleiter,
Wohnheim Bethanien, Oberlandstrasse 84,
3700 Spiez, Telefon 033 54 13 93.

10.8

WEISSENHEIM
Heilpädagogisches Schulheim
Schwarzenburgstrasse 36
3008 Bern

Das Heilpädagogische Schulheim WEISSENHEIM schult und erzieht 30 geistig behinderte Kinder im Schulalter. Es befindet sich in schönster Lage in der Stadt Bern. Ein kleiner Landwirtschaftsbetrieb ist im Heimkonzept integriert.

Nach 20jähriger Tätigkeit tritt das gegenwärtige Heimleiter-Ehepaar zurück. Wir suchen deshalb auf **1. August 1990** ein

Heimleiter-Ehepaar

Aufgaben:

- fachliche und administrative Leitung des gesamten Heim- und Schulbetriebes
- Führung des Mitarbeiterstabs (Erzieher, Lehrer, Angestellte im Hausdienst und in der Landwirtschaft)
- Verantwortung für das pädagogische Konzept des Heims

Anforderungen:

- belastbare, reife Persönlichkeiten mit Führungsqualitäten und pädagogischer Erfahrung, wenn möglich im Bereich des Heims und der Sonderschulung
- entsprechende Ausbildung (Lehrer mit Zusatzausbildung, Heilpädagoge, Kinder- und Jugendpsychologe, Pädagoge usw.)
- Fähigkeit zu konstruktiver Zusammenarbeit mit Mitarbeitern, Heimkomitee und Behörden
- Bereitschaft, mit der Familie im Heim zu wohnen, wobei die Mitarbeit der Ehefrau in der Heimleitung erwünscht ist
- wünschenswert sind Kenntnisse in der anthroposophischen Heilpädagogik

Anstellungsbedingungen:

- Lohn gemäss kantonaler Besoldungsverordnung
- geräumige Dienstwohnung im Heim

Zusätzliche Auskünfte erteilt der Heimleiter,
Herr Christian Bärtschi, Telefon 031 45 35 86.

Handschriftliche Bewerbungen mit Lebenslauf, Foto und den üblichen Unterlagen sind bis spätestens **15. Dezember 1989** zu richten an den
Präsidenten des Heimkomitees,
Herrn U. Strasser, Architekt ETH/SIA,
Thüringstrasse 27, Postfach, 3018 Bern. 10.24

Alters- und Leichtpflegeheim Eichhölzli
8192 Glattfelden

Wir freuen uns, im Frühjahr 1990 unser Alters- und Leichtpflegeheim zu eröffnen. Damit können wir 42 betagten Gästen ein neues Zuhause bieten.

Attraktive Arbeitsplätze im Bereich Pflege, Küche, Hausdienst (zum Teil in Kombination) warten auf geeignete Bewerber/innen.

Auf **1. März 1990** suchen wir in **Kaderposition**

Dipl. Schwester/Pfleger AKP oder PSY, evtl. FA SRK

die/der zugleich die Pflegedienstleitung übernimmt.

Küchenchef/in

Hauswart mit Leitung Hausdienst

Sekretär/in für Administrations- und Büroarbeiten

(zirka 50-%-Stelle) als Stabsstelle.

Schon vor dem Stellenantritt wird in den entsprechenden Bereichen Mitspracherecht für die abschliessenden Einrichtungsaufgaben geboten.

Wir stellen uns vor, dass Sie eine Person sind, die nebst den fachlichen Fähigkeiten auch Freude am Einsatz allgemein und am Umgang mit betagten und pflegebedürftigen Menschen im besonderen mitbringen.

Ebenso wollen Sie zu einem aufgestellten, selbständigen, flexiblen, initiativen und kooperativen Team beisteuern.

Auskünfte erteilt Telefon 01 867 13 16.

Wenn Sie sich angesprochen fühlen, freuen wir uns auf Ihre Bewerbung, die Sie mit den üblichen Unterlagen an unseren Heimleiter richten:

Alters- und Leichtpflegeheim Eichhölzli,
Alfred Gnägi, 8192 Glattfelden.

10.21

VSA
Wir haben neue Tel.-Nummern

Sekretariat:	01 383 49 48
Stellenvermittlung:	01 383 45 74
Kurswesen:	01 383 47 07

HOSPI
Beratung und Treuhand AG
für Gesundheitswesen und Hotellerie
Nicht jede gute Stelle wird ausgeschrieben!
Wir sind in der **ganzen Schweiz** tätig als
Kaderauswahl-Spezialisten
und verfügen über das Hintergrundwissen und gute Beziehungen zu **Arbeitgebern und Mitarbeitern.**
Unser Service ist für Arbeitnehmer kostenlos.
HOSPI-Personalberatung, 9001 St.Gallen
Bahnhofplatz 2, ✆ 071 23 50 33

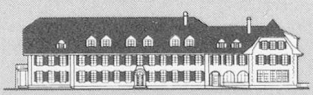
Kein altes Haus

gibt es zu besetzen, sondern eine neue Stelle in der seit Mai 1989 eröffneten Wohn- und Arbeitsstätte Brüttelenbad.
Sind Sie interessiert,

als Handweberin

mit Ausbildung und/oder Erfahrung, ab Februar 1990 oder nach Vereinbarung ein Webatelier einzurichten und eine Gruppe von 4 – 5 geistig- und mehrfachbehinderte Erwachsene zu betreuen?
Telefonieren Sie uns.
R. Wyss, Leiter Werkstätte/Beschäftigung, gibt Ihnen gerne weitere Auskünfte.
Bewerbungen schicken Sie bitte an:

Stiftung Brüttelenbad
Wohn- und Arbeitsstätte
für Behinderte



2578 Brüttelen Tel. 032 83 20 65

FUER WEITERE AUSKUENFTE STEHT IHNEN HERR PETER BUERKI, BESCHAEFTIGUNGSLEITER, ZUR VERFUEGUNG. TELEFON 031/85 24 24. BEWERBUNGEN MIT DEN UEBLICHEN UNTERLAGEN SIND ZU RICHTEN AN: STIFTUNG ZENTRUM TANNACKER, Z.HD. HERR P. ROSATTI, HEIMLEITER, POSTFACH, 3302 MOOSSEEDORF

VEDH-Veranstaltung

Informations-Nachmittag für Haushalt-Leiterinnen und alle Interessierten

«Moderne, wirtschaftliche Lichtquellen»

Der Mensch stellt ständig neue und höhere Ansprüche an seine Umwelt. Licht hat sich diesen Herausforderungen anzupassen. Leistungsfähigkeit und Wohlbefinden sind entscheidend davon abhängig, dass moderne Beleuchtung für gute Sehbedingungen sorgt. Kompetente Beleuchtungsplanung kann die Lösungen konzipieren, die höchsten Ansprüchen genügen. Eine Voraussetzung für kostensparende Beleuchtungsanlagen sind Lampen, die viel Licht geben, aber wenig Strom verbrauchen. OSRAM hat durch Forschung und stetige Weiterentwicklung die Lichtausbeute moderner Lampen entscheidend erhöht.

Wo sich die Stromsparlampe wirksam einsetzen lässt und vieles mehr, wird Teilnehmerinnen, die sich zum Beispiel am Arbeitsplatz (im Heim) mit diesem Problem auseinandersetzen, am Informations-Nachmittag im OSRAM-Lichtstudio besonders interessieren.

Ort:	Lichtstudio der OSRAM AG, In der Au 6, 8406 Winterthur
Datum:	Donnerstag, 9. November 1989
Anmeldung:	bis 3. November 1989 an Annemarie Müller, Glärnischstrasse 17, 8810 Horgen

Der nächste Stellenanzeiger erscheint Ende Oktober 1989.

Inseratenschluss am 15. Oktober 1989.

Stadtärztlicher Dienst Zürich

Sie sind ausgebildete(r) Lehrer(in) für Krankenpflege und suchen eine herausfordernde, nicht alltägliche Aufgabe?

Seit kurzem ist unserer **Schule für Praktische Krankenpflege** ein Ausbildungszweig für Erwachsene angegliedert, der sich vielversprechend entwickelt. Das kleine, engagierte Team dieser Abteilung sucht auf Ende Jahr für die

Kursleitung / Zweiter Bildungsweg

eine freundliche Kollegin, die als interessierte und fachlich kompetente Persönlichkeit in der Begleitung von erwachsenen Kursabsolventinnen durch die PKP-Ausbildung eine anspruchsvolle und erfüllende Aufgabe sieht.

Schwerpunkte der Tätigkeit:

- fachliche, didaktische und administrative Verantwortung für den Kurs
- Erteilung von theoretischem und praktischem Unterricht
- klinischer Unterricht auf den Ausbildungsstationen
- Mitwirkung bei gemeinsamen Aufgaben des kleinen Schulteams

Eintritt: Dezember 89 / Januar 90 oder nach Vereinbarung.

Die Besoldung richtet sich nach den städtischen Anstellungsbedingungen, die anerkannt fortschrittlich sind.

Interessiert Sie die Sache? Dann zögern Sie nicht, sich mit der Programmleiterin der PKP-Ausbildung/Zweiter Bildungsgsweg, Frau M. Lüthi, in Verbindung zu setzen (Tel. 01 272 05 33).

Bewerbungen richten Sie bitte an:

Schulungszentrum des Stadtärztlichen Dienstes,
Personaldienst,
Emil-Klöti-Strasse 14, 8037 Zürich.

9A.2

Inselheim-Stiftung Bern

Für unser Rekonvaleszenten-Heim suchen wir per 1. Februar 1990 oder nach Vereinbarung eine

Mitarbeiterin

mit einer Ausbildung im pflegerischen Bereich.

Die Aufgabe beinhaltet die Betreuung der Heimbewohner, administrative Aufgaben sowie Mithilfe in Haushalt. Die Mitarbeiterin vertritt die Heimleiterin während deren Abwesenheit.

Nähere Auskünfte erteilt Ihnen Schwester
Elsbeth Schlegel, Heimleiterin, Tel. 031 64 23 19.

Ihre schriftliche Bewerbung mit den üblichen Unterlagen richten Sie bitte an die Leitung des Inselheims, Inselspital, 3010 Bern.

9A.8

Suchen Sie als Erzieherin, Pflegerin o. ä. eine

Betreuungsaufgabe (100 %, 50 %)

in einer kleinen, individuell auf die Behinderten ausgerichteten Institution?

Und haben Sie Kraft und Lust, Neues zu lernen, im Team zu arbeiten, Ihre Flexibilität und Phantasie einzusetzen? Haben Sie eine pflegerische oder pädagogische Ausbildung? Sind Sie interessiert, Näheres über unser Heim, das zurzeit hör-/sehbehinderte Menschen im Alter zwischen 5 und 37 Jahren betreut, zu erfahren?

Dann senden Sie uns doch Ihre Bewerbung, oder rufen Sie uns an:

Heimleitung Stiftung für Taubblinde
Freiestr. 27, 8032 Zürich, Tel. 01 251 48 40
(ab Herbst 1990 in Langnau am Albis).

9A.18

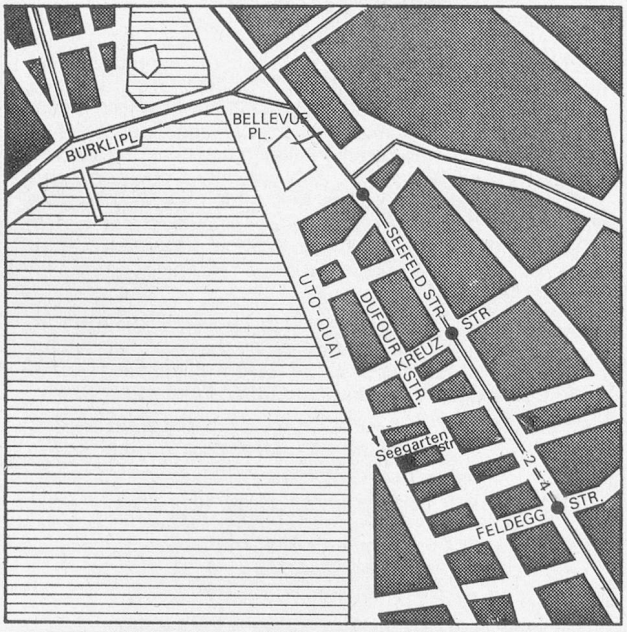
Wo finden Sie das Sekretariat VSA und die Stellenvermittlung VSA?

Seegartenstrasse 2, 3. Stock

Mit Tram 2 oder 4, Richtung Tiefenbrunnen bis Haltestelle Kreuzstrasse oder Feldeggstrasse.

Parkhäuser in unmittelbarer Nähe.

Sprechstunde für die Stellenvermittlung:
Dienstag- und Donnerstagnachmittag.
Voranmeldung unbedingt nötig.



Schweizerische Ausbildungs- und Eingliederungsstätte für Körperbehinderte

Für unsere Abteilung Gesundheits- und Sozialdienst suchen wir den/die

Abteilungsleiter / Abteilungsleiterin

Sie sind eine Führungspersönlichkeit mit abgeschlossener Ausbildung als Sozialarbeiter oder anderer gleichwertiger Ausbildung, welche die im Bereich

Betreuung/Beratung
Freizeitgestaltung
Pflege
Physiotherapie

tätigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter kompetent leitet.

Sind sind:
- gewandt und erfahren im organisatorischen und administrativen Aufgabenbereich
- initiativ, kreativ, belastbar, kontaktfreudig und teamfähig
- fähig und bereit, selber mit Einfühlungsvermögen Beratungs- und Betreuungsaufgaben zu übernehmen
- deutscher oder französischer Muttersprache mit guten Kenntnissen der anderen Sprache.

STIFTUNG BATTENBERG BIEL

Sind Sie an dieser vielseitigen, selbständigen und verantwortungsvollen Aufgabe interessiert, dann senden Sie bitte Ihre handschriftliche Bewerbung mit den üblichen Unterlagen an:

STIFTUNG BATTENBERG BIEL
Herrn Walter Schwarzer, Direktor
Südstrasse 55, 2504 Biel.

Für Auskünfte erreichen Sie ihn über Telefon 032/42 44 72.

Die Abteilung Planung, Bau und Betrieb der kantonalen Gesundheits- und Fürsorgedirektion sucht per 1. 1. 90 oder nach Vereinbarung eine Persönlichkeit als Leiterin / Leiter des

Bereichs Berufsbildung

im Range einer Adjunktin / eines Adjunkten.

Der Aufgabenkreis umfasst die ganze Breite von Aus-, Fort- und Weiterbildungsfragen im Gesundheits- und Fürsorgewesen. Namentlich sind z. B. zu erwähnen:
- Leitung des Projektteams Kaderausbildung und der Arbeitsgruppe Ausbildungsreform in der Krankenpflege
- Führen von Verhandlungen zur Vorbereitung interkantonaler Abkommen
- Mitarbeit in der Arbeitsgruppe Neukonzeption Erzieherausbildung
- Vertretung des Kantons Bern in interkantonalen Gremien

Unsere künftige Mitarbeiterin / unser künftiger Mitarbeiter verfügt insbesondere über:
- Erfahrung im Bereich der Berufsbildung
- Interesse für die besondere Situation der Berufsbildung im Gesundheits- und Fürsorgewesen (kantonal und schweizerisch)
- die Fähigkeit, sowohl konzeptionelle als auch konkrete Aufgaben übernehmen zu können
- Verhandlungsgeschick und die Fähigkeit, mit unseren Partnern kreative Problemlösungen zu finden und zu realisieren
- deutsche oder französische Muttersprache mit guten Kenntnissen der anderen Amtssprache

Wir bieten Ihnen dafür:
- anspruchsvolle, vielseitige und interessante Tätigkeit
- grosse Selbständigkeit in der Aufgabenerledigung
- angenehmes Arbeitsklima in einem kleinen, engagierten Team
- Arbeitsplatz mitten in der Berner Altstadt
- Anstellungsbedingungen nach kantonalem Dekret

Für weitere Auskünfte stehen Ihnen Frau I. Kaufmann, Tel. 031 69 79 63, oder
Herr M. Neuhaus, Tel. 031 69 79 60, gerne zur Verfügung.

Wir freuen uns auf Ihre handschriftliche Bewerbung mit den üblichen Unterlagen, die Sie an den Personaldienst der Gesundheits- und der Fürsorgedirektion, Rathausgasse 1, 3011 Bern, senden wollen.

10.39

Bitte legen Sie den Inseraten keine Blei-Signete bei.
Für die Druckerei genügt ein Original-Briefkopf.

Seminar für ErzieherInnen, BetreuerInnen und alle Interessierten

«Erkenne Dich selbst»

Gestaltung und Spiel mit selbstgeformten Handpuppen

Leitung: Dr. Imelda Abbt; Maya Hässig

Die von uns gestalteten menschlichen, tierischen oder märchenhaften Gestalten verkörpern einen verinnerlichten, unbewussten Selbstanteil. Sie fordern uns auf, sie in die Hand zu nehmen. Im Spiel wird die Figur gewordene Kraft und Dynamik verdichtet und durchgearbeitet.

Beginn: Mittwoch, 8. November 1989, 09.00 Uhr bis Donnerstag, 9. November 1989, 17.00 Uhr
Ort: Diakonenhaus St. Stephanus, Nidelbad, 8803 Rüschlikon

Aus dem Programm:
- Gestaltung und Ausarbeitung von eigenen Puppen (Maya Hässig)
- Begegnung und Auseinandersetzung mit diesen Puppen im Spiel
- Verarbeitung der Erfahrungen
- Reflexionen zum «Innen und Aussen» des Menschen (Imelda Abbt)

Maya Hässig ist dipl. Bewegungstherapeutin sowie Ausdruckstherapeutin. Sie studiert am C. G. Jung-Institut analytische Psychologie, führt eine psychologische Praxis und hat daneben in ihrer Arbeit mit Jugendlichen und Erwachsenen in verschiedenen psychiatrischen Kliniken praktische Erfahrungen gesammelt. Zudem arbeitete sie im therapeutisch-pädagogischen Bereich mit Jugendlichen und jungen Erwachsenen (Gassenarbeit) sowie in der Aids-Hilfe.

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt; die Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Einganges berücksichtigt.

Kurskosten: Fr. 140.–
12 % Ermässigung für TeilnehmerInnen aus VSA-Heimen mit persönlicher Mitgliedschaft
9 % Ermässigung für Teilnehmerinnen aus VSA-Heimen
3 % Ermässigung bei persönlicher VSA-Mitgliedschaft
Unterkunft und Verpflegung im Nidelbad, Vollpension zirka Fr. 50.– pro Tag separat

Anmeldung: sofort an das Kurssekretariat VSA, Seegartenstrasse 2, 8008 Zürich

Die Anmeldung wird nicht bestätigt. Die Kursunterlagen und Rechnung erhalten Sie spätestens eine Woche vor Kursbeginn.

Anmeldung (Seminar für BetreuerInnen, Handpuppe 89)

Name, Vorname _____

Privat-Adresse, Telefon _____

PLZ, Ort _____

Name und Adresse des Heims _____

Datum / Unterschrift _____

VSA-Mitgliedschaft des Heims ☐
Persönliche Mitgliedschaft des Heims ☐
Unterkunft erwünscht ☐ Zutreffendes bitte ankreuzen